

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen unbedingt die beigefügten Erläuterungen und Richtlinien!



Landeshauptstadt
München
Direktorium

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

13. Juni 2018

Landeshauptstadt München
Direktorium D-II-BA
Budget der Bezirksausschüsse
Marienplatz 8
80331 München

Eingangsvermerk des Direktoriums: (bitte nicht beschriften)	
Üb. RV	☐
an II-A/II-BA	
an He. Rollmes	
Direktorium II-A/II-BA	
12. JUNI 2018	
AZ: 0262.0-19-0221	

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung
aus dem Budget des Bezirksausschusses 19 (Nr. des jeweiligen BA eintragen)
der Landeshauptstadt München

Anträge müssen mindestens sechs Wochen vor Beginn der Maßnahme/Veranstaltung beim Direktorium vorliegen, um gefördert werden zu können (Ziffer 3.1.4 der Budget-Richtlinien)

1. Angaben

Datum:

12.06.2018

Antragstellende/r Körperschaft, Verein, Initiative, Gesellschaft, etc. (gem. Ziffer 1.1 der Richtlinien)

die Stadtmacherei GbR

Postanschrift:

Landsberger Str. 3

Straße, Hausnummer

0157 38434193

Telefon/Fax

80339 München

Postleitzahl, Ort

tina@diestadtmacherei.de

Email-Adresse

Rechtsform (gem. Ziffer 1.1 der Richtlinien)

Körperschaft des öffentlichen Rechts

eingetragener Verein, gGmbH (bitte *Registerauszug/Vereinssatzung* beilegen)

nicht eingetragener Verein, GbR (bitte *beiliegende Haftungserklärung* ausfüllen)

Initiative, Gruppe, Gesellschaft, etc. (bitte *beiliegende Haftungserklärung* ausfüllen)

Vertretungsberechtigte/r

Schmitt, Tina

Name, Vorname

0157 38434193

Telefon (tagsüber)

Asamstr. 9

Straße, Hausnummer

tina@diestadtmacherei.de

Email-Adresse

81541 München

Postleitzahl, Ort

-

Faxnummer

Stand: 07/2016

0001

Zweck/Zielsetzung des Vereins, der Gruppe/Initiative/Gesellschaft

Unterstützung einer gemeinschaftlichen Stadtentwicklung, die den individuellen Bedürfnissen der beteiligten Akteure Rechnung trägt

2. Verwendung des Zuschusses (gemäß Ziffer 4 der Richtlinien)

Der Zuschuss wird beantragt für (**kurze Beschreibung**, ggf. Beiblatt beifügen):

- Bitte Beginn, Zeitraum und (bei Veranstaltungen) Veranstaltungsort sowie geschätzte Teilnehmer-/Besucheranzahl angeben, ggf. Programm beifügen -

In dem Forschungsfeld „Vertikale Freiräume“ entwickeln und untersuchen wir neue innovative Typologien, um qualitätsvolle Antworten auf die Herausforderungen wachsender Städte wie München geben zu können. Dazu sind auch reale bauliche Vorhaben essenziell, um Forschungsansätze zu überprüfen, neue Erkenntnisse zu generieren und vor allem Antworten zusammen mit der Bevölkerung als Nutzer der Freiräume zu entwickeln. Daher bringen wir uns bei der Aktion in Obersendling mit studentischen Entwürfen ein.

Folgender Beitrag wird dabei geleistet:

- Begleitung der Aktion „Obersendlinger Sommer“ durch eine Lehrveranstaltung im Sommersemester 2018 zu diesem Thema
- Entwicklung von Entwurfskonzepten zusammen mit den Studierenden
- Planung, Organisation und Bau von großmaßstäblichen Modellen
- Eine begleitende Ausstellung zur Thematik der vertikalen Freiräume

Wurde/wird bei einer anderen städtischen Dienststelle/bei einem anderen Bezirksausschuss für diese Maßnahme ebenfalls Antrag auf Bezuschussung gestellt?

nein ja

Antragstellung am

städtische Dienststelle/Bezirksausschuss

Sachbearbeiter

Telefon

3. Gesamtfinanzierung der zu fördernden Maßnahme

Sind Sie beim Finanzamt als vorsteuerabzugsberechtigtes Unternehmen erfasst?

ja nein

Sind Sie bei der beantragten Maßnahme vorsteuerabzugsberechtigt:

ja nein falls ja, bitte Netto-Beträge angeben!

a) Voraussichtliche Ausgaben (geschätzt)

	vom Antragsteller auszufüllen:		Nur vom Direktorium auszufüllen:
Personalkosten <i>(Honoraraufschlüsselung ist vorzulegen)</i>	<input type="text" value="0"/>	€	
Sachkosten <i>(gem. beigefügtem Kostenvoranschlag bzw. detaillierter Kostenaufstellung)</i>			
Material Modellbau	<input type="text" value="900"/>	€	
Präsentation und Druck	<input type="text" value="800"/>	€	
16 x Bockleitern aus Holz	<input type="text" value="1.000"/>	€	
Transport und Logistik	<input type="text" value="300"/>	€	
		€	
		€	
		€	
		€	
Gesamt	<input type="text" value="3000"/>	€	

b) Voraussichtliche Deckungsmittel

gemäß Ziffer 8 der Richtlinien

Einnahmen (z.B. Eintritt, Programmverkauf, Werbung, Teilnahmebeiträge, sonst. Erlöse)	<input type="text" value="0,00"/>	€	
Eigenmittel (in angemessener Höhe zu den voraussichtlichen Gesamtkosten (Festbetrag, nachträglich nicht reduzierbar! vgl. Ziff. 11 d. Richtlinien))	<input type="text" value="0,00"/>	€	Siehe Ewart v. 20.06.18
Zuwendungen Dritter (z.B. andere Bezirksausschüsse, städt. Dienststellen, Stiftungen, etc.)	<input type="text" value="0,00"/>	€	
Gesamt	<input type="text" value="0,00"/>	€	

c) Beantragte Zuwendung =
(Kosten abzüglich Deckungsmittel)

<input type="text" value="3000"/>	€	bewilligter Zuschuss gemäß BA-Beschluss:	€
-----------------------------------	---	--	---

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit werden wir auf die Förderung durch den Bezirksausschuss hinweisen (gemäß Ziffer 3.1.5 der Richtlinien **Voraussetzung** für eine Bezuschussung), durch:

die Verwendung eines Zusatzes auf Flyern, Plakaten, Einladungskarten, Programmheften, etc., z.B. „mit freundlicher Unterstützung des Bezirksausschusses (Nr. und Stadtbezirksname des BA einfügen)

auf unserer Homepage (sofern der Antragsteller eine Homepage betreibt)

unter gleichzeitiger Verwendung des städtischen Logos, soweit zu letzterem die drucktechnische Möglichkeit besteht.

Bankverbindung

Tina Schmitt	
Zuwendungsempfänger (z.B. Verein) bzw. Kontoinhaber (falls kein eigenes Konto für den Zuwendungsempfänger vorhanden ist)	
Landsberger Str. 3	80339 München
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Stadtsparkasse München	
Geldinstitut	
DE91701500001005166754	SSKMDEMXXX
IBAN (Angabe unbedingt erforderlich)	BIC (Angabe unbedingt erforderlich)

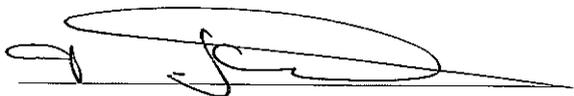
Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben wird bestätigt. Jede Änderung der vorstehenden Angaben wird dem Direktorium der Landeshauptstadt München **unverzüglich und unaufgefordert** mitgeteilt. Die Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München in der jeweils gültigen Fassung werden anerkannt.

Es wird versichert, dass der beantragte Zuschuss zur Finanzierung erforderlich ist.

Über die eventuelle Weitergabe von Antragsinhalten an die Presse bin ich informiert worden und habe diesbezüglich keine Bedenken.

München, 12.06.2017

Ort, Datum



Stempel, Unterschrift(en)

Haftungserklärung

Dieses Formblatt ist ausschließlich von Initiativen, von nicht eingetragenen Vereinen, Gesellschaften bürgerlichen Rechts oder anderen Antragstellern ohne eigene Rechtspersönlichkeit auszufüllen.

Antragsteller (Name des nicht eingetragenen Vereins, der Gesellschaft, Initiative, etc. gem. Ziffer 1.1 der Richtlinien)	
die Stadtmacherei, Tina Schmitt	
Postanschrift:	
Landsberger Str. 3	80339 München
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

Die nachfolgend aufgeführten Mitglieder des oben genannten Antragstellers übernehmen hiermit unbeschadet des Fortbestandes ihrer Mitgliedschaft die gesamtschuldnerische Haftung gegenüber der Landeshauptstadt München – Direktorium für einen etwaigen Zuschuss.

Bei nicht ordnungsgemäßer Mittelverwendung (Ziffer 19.2.1, Ziffer 20 der Zuschussrichtlinien vom 05.07.2000) entsteht eine Rückzahlungspflicht des bewilligten Zuschusses (zuzüglich angemessener Verzinsung) in Höhe des im Bewilligungsbescheid genannten Betrages.

Ausfüllhinweis: Hier unterschreiben alle Mitglieder des Antragsstellers, die zur Übernahme der Haftung bereit und finanziell in der Lage sind, **mindestens jedoch zwei Personen.**

Familienname, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Schmitt, Tina	Asamstr. 9 81541 München	
Kleiter, Katharina	Corneliusstr. 16 80460 München	

Erklärung fehlender Eigenanteil die stadtmacherei

Tina Schmitt <tina@diestadtmaecherei.de>

Mi 20.06.2018 19:50

An: budget dir <babudget.dir@muenchen.de>;

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich unseres Antrags zur Förderung (BA 19) der fachlichen Begleitung des Obersendlinger Freiraumsommers mit Lehrveranstaltungen und großräumlichen Modellen noch ein Nachtrag: Die stadtmacherei wurde durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung mit der Durchführung des Obersendlinger Freiraumsommers beauftragt. Die im BA-Antrag genannten Punkte waren dabei nicht Bestandteil der Ausschreibung und sind somit durch das festgelegte Projektbudget nicht hinterlegt. Da der stadtmacherei aufgrund des „Konsumzwang-freien“ Projekt-Konzepts darüber hinaus keine Möglichkeiten zur Refinanzierung zur Verfügung stehen, ist die Erbringung eines Eigenanteils leider nicht möglich.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, melden Sie sich gerne bei mir.

Beste Grüße
Tina Schmitt

tina schmitt
landsberger str. 3
80339 münchen

mobil 0157 38434193

tina@diestadtmaecherei.de
www.diestadtmaecherei.de